

Karstadt berät über Schrumpfkurs

Düsseldorf. Der Aufsichtsrat der Warenhauskette Karstadt ist in Essen zu Beratungen über drastische Einsparungen zusammengekommen. Insidern zufolge will das Gremium am Donnerstag auch seinen Vorsitzenden Stephan Fanderl zum neuen Karstadt-Chef wählen. Dem 20-köpfigen Gremium liegen Pläne zur Sanierung des Konzerns mit rund 17.000 Mitarbeitern vor, die auf einen Stellenabbau und Schließungen von über 20 der 83 verbliebenen klassischen Warenhäuser abzielen. Insider rechneten nicht mit konkreten Schließungsbeschlüssen bei der Sitzung, die bis Donnerstag abend andauern sollte. Für die Karstadt-Beschäftigten dauert das Zittern um ihre Zukunft weiter an.

Der österreichische Immobilien-Investor Rene Benko hatte Karstadt im August übernommen. Arbeitnehmervertreter hatten die geplanten Einschnitte bei den Beschäftigten immer wieder scharf kritisiert und ein Zukunftskonzept Benkos gefordert. **(Reuters/jW)**

<https://www.jungewelt.de/artikel/250726.karstadt-berät-über-schrumpfkurs.html>